



29. Jahrgang

Kirchberger Nachrichten

Ämliches Mitteilungsblatt der Stadt Kirchberg



Mittwoch,
28. März 2018

SURPRISE

DIE SCHNECKENCHECKER!



Sa. 14.4. 20.00 Uhr

Burkersdorf Feuerwehrrfest

VVK: 10,00 € Blumenhof Stelzer

Schneeberger Straße 47, Burkersdorf

Tel. 037602 64584

Kinderfest 14 Uhr bis 17 Uhr

große Hüpfburg, Glücksrad, Zielspritzen,
Kinderschminken, Feuerwehr zum Anfassen





Der Erzgebirgische Heimatverein Kirchberg e.V.
und die Stadt Kirchberg laden ein zum:

MAIBAUM FEST



Brühl-
platz
Kirchberg

Sonntag,
22. April
14.00 Uhr

Maibaum-
Aufstellung

Wernesgrüner



Frühjahrsputz in Kirchberg

Liebe Kirchbergerinnen und Kirchberger,

am **Samstag, den 05.05.2018**, möchten wir im Stadtgebiet Kirchberg einen Frühjahrsputz durchführen. Es sind die Gehwege und Straßen vor den jeweiligen Wohngrundstücken zu säubern. Für die Entsorgung des angesammelten Unrates stehen von 9.00 bis 15.00 Uhr Container in der Wiesener Straße (neben Regenrückhaltebecken), auf dem Parkplatz des städt. Bauhofes, Dr.-Ziesche-Straße, auf dem Parkplatz „Altes Gaswerk“, in der Karl-Marx-Siedlung und in der Friedhofstraße neben der Grundschule bereit. In den Container darf nur Unrat aus dem öffentlichen Verkehrsraum (Laub, Splitt, Unkraut) entsorgt werden.



Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

D. Obst, Bürgermeisterin

Amtliche Bekanntmachungen

Stadtrat im Monat April

Die 46. Sitzung des Stadtrates findet **am Dienstag, dem 24.04.2018, um 19.00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses** statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen am und im Rathaus sowie unserer Internetseite. Vor Eintritt in den öffentlichen Teil der Tagesordnung findet eine Einwohnerfragestunde statt.

D. Obst, Bürgermeisterin

Ausschusstermine im Monat April

Dienstag, 03.04.2018 **Verwaltungs- u. Finanzausschuss**
Donnerstag, 05.04.2018 **Technischer Ausschuss**

Die Ausschusssitzungen beginnen jeweils 19.00 Uhr im Beratungsraum des Rathauses, 1. Etage, Zimmer 104. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen im und am Rathaus sowie unserer Internetseite.

D. Obst, Bürgermeisterin

Bürgersprechstunde

Ich lade Sie recht herzlich zu einer Bürgersprechstunde ein. Kommen Sie zu mir ins Rathaus, scheuen Sie sich nicht, mich anzusprechen.

Im Monat April finden die Bürgersprechstunden am
Dienstag, den 03.04.2018, von 16.00 bis 18.00 Uhr
 und am

Donnerstag, den 05.04.2018, von 9.00 bis 11.00 Uhr
 statt.

Gerne können Sie auch außerhalb dieser Sprechzeiten einen Termin vereinbaren.

Ihre Bürgermeisterin

Dorothee Obst

44. Sitzung des Stadtrates

Am Dienstag, den 27.02.2018, 19.00 Uhr, fand die 44. Sitzung des Stadtrates der Stadt Kirchberg im Ratssaal des Rathauses statt. In öffentlicher Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss 10/18:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die Vereinbarung von jeweiligen Rahmenkassenkreditvereinbarungen zwischen der Stadt Kirchberg und den Gemeinden Hartmannsdorf bzw. Crinitzberg zu einem Zinssatz von „0,0 %“. Die Höhe des möglichen Kassenkredites wird vom tatsächlichen Liquiditätsbedarf der Gemeinden, vom Kassenkreditrahmen in der jeweiligen Haushaltssatzung der Gemeinden sowie vom verfügbaren Liquiditätsvolumen der Stadt Kirchberg im kurzfristigen Bereich bestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, eine entsprechende Vereinbarung abzuschließen.

Beschluss 11/18:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt,

1. Kamerad Hartmut Draheim zum Wehrleiter und
2. Kamerad Andreas Rödel zum stellvertretenden Wehrleiter

der Freiwilligen Feuerwehr Leutersbach in ihre Ämter auf die Dauer von fünf Jahren zu berufen.

Kirchberger Nachrichten

Herausgeber:

Amtlicher und redaktioneller Teil – verantwortlich:

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druck und Verlag:

Hinweis:

Stadt Kirchberg, Bürgermeisterin Dorothee Obst, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg

Frau Sarah Wolf – Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg,

Tel. 037602/83100, Fax 037602/83299, E-Mail: Amtsblatt@Kirchberg.de; Internet: www.Kirchberg.de

Herr Eilert Püschel, Geschäftsführer Secundo-Verlag GmbH

Secundo-Verlag, Auenstr. 3, 08496 Neumark, Tel. 037600/3675, Fax 037600/3676, E-Mail: info@secundoverlag.de

Das Amtsblatt erscheint einmal monatlich mittwochs für alle erreichbaren Haushalte der Stadt Kirchberg und ist im Servicebüro der Stadtverwaltung Kirchberg kostenlos erhältlich.

Das Amtsblatt und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.



Beschluss 12/18:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt den Kauf einer Mähraupe vom Typ „GREEN Climber LV300 PRO“ zum Preis von 51.901,85 Euro brutto von der Fa. Vogt GmbH & Co. KG Schmallenberg als wirtschaftlich günstigster Bieter.

Beschluss 13/18:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt den Kauf eines Heißwasserunkrautvernichters vom Typ „Weedkiller S200/18“ von der Fa. Arold Service & Vertrieb GmbH Münchenbernsdorf zum Preis von 29.393,00 Euro brutto als wirtschaftlich günstigster Bieter.

D. Obst, Bürgermeisterin

35. Sitzung des Technischen Ausschusses

Am Donnerstag, den 08.03.2018, 19.00 Uhr, fand die 35. Sitzung des Technischen Ausschusses (Wahlperiode 2014 – 2019) im Beratungsraum des Rathauses Kirchberg, Neumarkt 2, statt. Im öffentlichen Teil der Sitzung wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss 05/2018 des TA:

Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe von Elektroarbeiten für den Ersatzneubau der Straßenbeleuchtung in der Kurt-Eisner-Straße / Jacobstraße in Kirchberg an die Firma Kirchberger Elektro GmbH, Rödelbachau 2 in 08107 Kirchberg zum Angebotspreis von 16.857,54 Euro (brutto) als wirtschaftlichsten Bieter.

Beschluss 06/2018 des TA:

Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag auf Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB zur Überschreitung der im Bauplan Nr.13 „Kirchberger Fernblick“ festgesetzten Grundflächenzahl für das Flurstück 1256/3 der Gemarkung Kirchberg zu.

D. Obst, Bürgermeisterin

Informationen zur Jugendschöffenwahl für die Geschäftsjahre 2019 – 2023

Für die Bewerbung als Jugendschöffe beachten Sie bitte die Bekanntmachungen im Januar-Amtsblatt und auf der Internetseite des Landkreises Zwickau. Die Bewerbungsunterlagen können auf der Internet-Seite des Landkreises unter: www.landkreis-zwickau.de abgerufen werden.

Die Unterlagen können aber auch in der Stadtverwaltung Kirchberg, Hauptamt, bei Frau Schäfer zu den Öffnungszeiten abgeholt und wieder abgegeben werden.

Um die formalen Anforderungen und Fristen einhalten zu können, bitten wir Sie, die ausgefüllten Unterlagen spätestens bis zum 13. April 2018 in der Stadtverwaltung abzugeben. Sollten Sie die Unterlagen jedoch gleich ans Landratsamt Zwickau, Büro des Landrates, Robert-Müller-Straße 4 – 8 in 08056 Zwickau schicken, bitten wir Sie zu beachten, dass sie spätestens bis zum 27. April 2018 dort eingegangen sein müssen.

Kirchberg, den 22.03.2018

D. Obst, Bürgermeisterin

Ortsübliche Bekanntmachung Bewerbungen für das Amt eines Schöffen für die Geschäftsjahre 2019 – 2023

Aufgrund einer gemeinsamen Verwaltungsvorschrift des Sächs. Staatsministeriums der Justiz und des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Vorbereitung und Durchführung der Wahl und Berufung der Schöffen und Jugendschöffen (Schöffen- und Jugendschöffen VwV) vom 27. Dezember 1999 (SächsABL. 2000 S. 66), die zuletzt durch die Verwaltungsvorschrift vom 12. Januar 2018 (SächsABL. Nr. 6, S. 181) geändert worden ist, können sich interessierte Bürger für das Amt eines Schöffen bewerben.

Die Bewerbungen müssen nachfolgende Angaben enthalten: Vorname / Familien- und Geburtsname / Familienstand / Geburtsdatum und -ort / Beruf / Staatsangehörigkeit / Anschrift der Hauptwohnung / Angaben zu früheren Schöffentätigkeiten.

Entsprechende Bewerbungsformulare erhalten Sie in der Stadt Kirchberg, Hauptamt, zu den Sprechzeiten.

Durch den Stadtrat der Stadt Kirchberg muss eine Vorschlagsliste für das Amtsgericht erstellt werden. Für die Aufnahme der Bewerber/-innen in die Liste ist die Zustimmung von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder des Stadtrates, mindestens jedoch der Hälfte der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Stadtrates erforderlich. Eine Aufstellung der Liste nach dem Zufallsprinzip, namentlich im Losverfahren, ist unzulässig.

Die für ein Schöffenamt eingehenden Bewerbungen und Vorschläge sind dem Stadtrat vorzulegen; eine Vorauswahl ist unzulässig. Ist ein Verwaltungsverband oder eine Verwaltungsgemeinschaft gebildet, so bleibt die Aufstellung der Vorschlagsliste für Schöffen Aufgabe der Mitgliedsgemeinde. Unmittelbar nach Aufstellung wird diese Vorschlagsliste eine Woche lang öffentlich ausgelegt zur Einsichtnahme durch jedermann. Diese Auslegung wird öffentlich bekannt gemacht. Nach der Einspruchsfrist wird die Liste an das Amtsgericht weitergeleitet. Dort erfolgt die Wahl der Schöffen durch einen unabhängigen Wahlausschuss.

Ich bitte Sie, Ihre Bewerbungen schriftlich bis zum 10.05.2018 an die Stadtverwaltung Kirchberg, Hauptamt, zu schicken oder abzugeben.

Hinweisen möchten wir noch auf Folgendes:

1. Das Amt des Schöffen ist ein Ehrenamt; es kann nur von Deutschen versehen werden (§ 31 des Gerichtsverfassungsgesetzes – GVG).
2. Unfähigkeit zum Schöffenamt
Unfähig zu dem Amt des Schöffen sind gemäß § 32 GVG
 - a) Personen, die infolge Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen oder wegen einer vorsätzlichen Straftat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt sind,
 - b) Personen, gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat schwebt, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann.
3. Nicht zum Schöffenamt zu berufende Personen
 - a) Zu dem Amt des Schöffen sollen gemäß § 33 GVG nicht berufen werden:



- aa) Personen, die bei Beginn der Amtsperiode das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben würden,
 - bb) Personen, die das 70. Lebensjahr vollendet haben oder es bis zum Beginn der Amtsperiode vollenden würden,
 - cc) Personen, die zur Zeit der Aufstellung der Vorschlagslisten nicht in der Gemeinde wohnen,
 - dd) Personen, die aus gesundheitlichen Gründen zu diesem Amt nicht geeignet sind,
 - ee) Personen, die mangels ausreichender Beherrschung der deutschen Sprache für das Amt nicht geeignet sind,
 - ff) Personen, die in Vermögensverfall geraten sind.
- b) Zu dem Amt des Schöffen soll gemäß § 44a des Deutschen Richtergesetzes vom 19. April 1972 (BGBl. I S. 713) in der jeweils geltenden Fassung auch nicht berufen werden, wer:
- aa) gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen hat oder
 - bb) wegen einer Tätigkeit als hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik im Sinne des § 6 Abs. 4 des Stasi-Unterlagen-Gesetzes (StUG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Februar 2007 (BGBl. I S. 162), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 3106, 2012 S. 442) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung oder als diesen Mitarbeitern nach § 6 Abs. 5 StUG gleichgestellte Person für das Amt eines ehrenamtlichen Richters nicht geeignet ist.

Weitere nicht zu berufene Personen sind im § 34 GVG festgelegt. Hier handelt es sich um spezielle Personenkreise. Eine Einsichtnahme in diese Verweigerungsgruppen ist in der Stadtverwaltung Kirchberg, Hauptamt, bei der zuständigen Bearbeiterin, Frau Schäfer, möglich.

Kirchberg, den 12.02.2018

D. Obst
Bürgermeisterin

Baum- und Gehölzpflege in der Stadt Kirchberg

Unlängst durchgeführte Baumfällungen in der Stadt Kirchberg stoßen bei Kirchberger Bürgern zum Teil auf Unverständnis. Dies zeigen zahlreiche Hinweise und Anfragen aus der Bevölkerung. Seitens der Stadtverwaltung sei aber versichert, dass Fällanträge sehr genau geprüft werden und mit Erteilung der Genehmigung auch die Pflicht zur Ersatzpflanzung ausgesprochen wird.

Zudem stehen uns die untere Naturschutzbehörde und auch der Revierförster beratend zur Seite.

Entsprechend § 39 des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG) werden durch die Stadt Kirchberg demnach nicht rein vorsorglich Fällungen vorgenommen oder ohne

weitere Prüfung Fällanträge genehmigt. Das BNatSchG verlangt auch, dass insbesondere aus Gründen der Verkehrssicherheit jeder Fällantrag nicht nur sachlich begründet werden muss, sondern auch alle Umstände dokumentiert werden müssen, die nach Ansicht des Baumkontrolleurs oder Baumpflegers den Fällantrag begründen.

D. Obst
Bürgermeisterin

Einwohnerversammlung Stangengrün

Hiermit möchten wir alle interessierten Einwohner des Ortsteils Stangengrün zur Einwohnerversammlung am

**Mittwoch, den 11.04.2018, 19.30 Uhr,
in das Feuerwehrgerätehaus Stangengrün**

einladen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ortschaftsrats Stangengrün

Einladung zur Einwohnerversammlung für die Stadt Kirchberg

Die Einwohnerversammlung für die Stadt Kirchberg gemäß § 22 SächsGemO in Verbindung mit § 4 der Hauptsatzung der Stadt Kirchberg findet am **Mittwoch, dem 18.04.2018, ab 18.00 Uhr** im Festsaal des Rathauses, Neumarkt 2, in Kirchberg statt.

Tagesordnung:

1. Informationen der Bürgermeisterin
 - zu allgemeinen Haushaltsangelegenheiten der Stadt Kirchberg
 - zur Radwegkonzeption der Stadt Kirchberg
 - zu Straßenbaumaßnahmen in der Stadt Kirchberg
 - zum Stand Breitbandausbau / schnelles Internet
2. Beantwortung von Bürgeranfragen

Einwohner der Stadt Kirchberg können gerne auch ihre Anfragen im Vorfeld bis **spätestens Mittwoch, den 11.04.2018, schriftlich** bei der Stadtverwaltung Kirchberg, Büro der Bürgermeisterin, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg, einreichen. Anfragen können auch per E-Mail an wolf-hauptamt@kirchberg.de oder per Fax an 037602/83201 gesandt werden. Selbstverständlich dürfen auch Fragen ohne vorherige Anmeldung gestellt werden.

D. Obst
Bürgermeisterin

Das Landratsamt informiert

Verwertung von Pflanzenabfällen

Pflanzenabfälle sind vorrangig zu verwerten. Das Verbrennen von Pflanzenabfällen ist nur ausnahmsweise zulässig. Die Verwertung kann durch

- Verrotten, insbesondere durch Liegenlassen,
- Untergraben,
- Unterpflügen oder
- Kompostieren erfolgen.

Gegebenenfalls sind Pflanzenabfälle vorher durch eine geeignete mechanische Behandlung, wie beispielsweise Häck-



seln oder Schreddern aufzubereiten. Eine Verbrennung von Pflanzenabfällen ist nach dem Gesetz nur dann zulässig, wenn die Verwertung technisch nicht durchführbar und wirtschaftlich unzumutbar ist.

- Technisch ist eine Verwertung grundsätzlich möglich. Die Gartenabfälle können z.B. über eine Kompostieranlage, ein Entsorgungsunternehmen oder bei geringen Mengen über die Bio-Tonne entsorgt werden.
- Bei der wirtschaftlichen Zumutbarkeit stellt das Gesetz auf die individuelle wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des Verwertungspflichtigen ab. Zumutbar ist die Verwertung von Abfällen jedoch stets dann, wenn sie anderen vergleichbaren Abfallerzeugern und -besitzern möglich ist.
- Ob die Voraussetzungen für eine ausnahmsweise Verbrennung vorliegen, ist vom Abfallerzeuger und -besitzer eigenverantwortlich zu prüfen.

Liegen die Voraussetzungen für eine ausnahmsweise Verbrennung vor, dann sind folgende Anforderungen der Pflanzenabfallverordnung für die Verbrennung einzuhalten:

- Durch das Verbrennen dürfen keine Gefahren oder Belästigungen, insbesondere durch Rauchentwicklung oder Funkenflug, für die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft eintreten.
- Zum Anzünden und zur Unterstützung des Feuers dürfen keine anderen Stoffe, insbesondere keine häuslichen Abfälle, Mineralölprodukte oder beschichtete oder mit Schutzmitteln behandelte Hölzer benutzt werden.
- Das Verbrennen ist lediglich in der Zeit vom 1. bis 30. Oktober und im Frühjahr vom 1. bis 30. April werktags in der Zeit zwischen 8.00 und 18.00 Uhr, höchstens während zwei Stunden täglich, zulässig.
- Weiterhin sind folgende Mindestabstände einzuhalten:
 - 1,5 Kilometer von Flugplätzen,
 - 200 Meter von Autobahnen,
 - 100 Meter von Bundes-, Land- und Kreisstraßen, Lagern mit brennbaren Flüssigkeiten oder mit Druckgasen sowie Betrieben, in denen explosionsgefährliche oder brennbare Stoffe hergestellt, verarbeitet oder gelagert werden.

Liegen jedoch diese Voraussetzungen nicht vor, bedarf es für eine Verbrennung einer Genehmigung durch den Landkreis Zwickau als untere Abfallbehörde. Wer gegen die Pflanzenabfallverordnung verstößt, kann mit einer Geldbuße von 25 bis 1500 Euro belangt werden. Diese Regelung zur ausnahmsweisen Verbrennung von Pflanzenabfällen gilt nicht für den gewerblichen Bereich. Die Brauchtums- bzw. Traditionsfeuer, beispielsweise „Hexenfeuer“, unterliegen nicht dem Regelungsbereich der Pflanzenabfallverordnung.

Die Zukunftsregion informiert Handlungsfeld - „Freizeit, Kultur und Tourismus“

Förderung für Freizeit, Kultur und Tourismus! Unzureichende Ferienwohnung, Pension und Gastronomie Angebote? LEADER unterstützt Sie gern bei der Schaffung neuer oder dem Erhalt und der Erweiterung bereits bestehender Beherbergungs- und Gastronomiebetriebe mittels Sanie-

rung. Ihnen schwebt eher eine bessere Ausschilderung von Rad- und Wanderwegen vor bzw. die Aufwertung Ihres touristischen Objektes mit regionaler Bedeutung. Lassen Sie sich von uns kostenfrei beraten oder informieren Sie sich auf unserer Homepage www.zukunftsregion-zwickau.de bzw. unter der Tel.-Nr. 0375/30354-104, 105, 106.

Zukunftsregion Zwickau e.V.

Stellenausschreibung

Fachangestellter für Medien- und Informationsdienste, Fachrichtung Bibliothek und Touristische Öffentlichkeitsarbeit

Die Stadt Kirchberg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine aufgeschlossene und kreative Persönlichkeit als Fachangestellte/-r für Medien- und Informationsdienste, Fachrichtung Bibliothek und touristische Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen einer unbefristeten Beschäftigung für folgende Aufgabengebiete:

Aufgabengebiet:

- Beschaffen, Erschließen, Katalogisieren und Bereitstellen von vielfältigen Medien, Daten und Informationen
- Beratung und Betreuung von Nutzerinnen und Nutzern
- Anwendung der Bibliothekssoftware
- Durchführung Liefer- und Rechnungskontrolle sowie Gebührenverbuchung
- Vorbereitung und Durchführung von Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit und Werbung sowie von Ausstellungen, Veranstaltungen, Führungen (z.B. für Kindertagesstätten und Schulen) inkl. Lesungen
- Unterstützung der Vereine am kulturellen Standort Meisterhaus in Belangen ihrer Öffentlichkeitsarbeit (Unterstützung bei Planungs- und Organisationsaufgaben)
- Zuarbeit städtischer Angelegenheiten für den Tourismusverband Erzgebirge
- Unterstützung bei der touristischen Vermarktung des Meisterhauses und der Stadt Kirchberg allgemein
- Mitarbeit in der Schriftgutverwaltung
- Erledigung allgemeiner Büro- und Verwaltungstätigkeiten

Wir erwarten:

- die/der Stellenbewerberin/Stellenbewerber muss über eine abgeschlossene Berufsausbildung als Fachangestellte/-r für Medien- und Informationsdienste, Fachrichtung Bibliothek bzw. als Bibliotheksassistentin/Bibliotheksassistent sowie Berufserfahrung im einschlägigen Berufsbild verfügen
- ein hohes Maß an Eigeninitiative, selbstständige Arbeitsweise, Verantwortungsbewusstsein sowie Zuverlässigkeit
- ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Kundenorientierung und Servicebewusstsein
- sehr gute Ausdrucksweise in Wort und Schrift
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung (bei Bedarf auch in den Abendstunden bzw. an Wochenenden)
- sehr gute Denk- und Urteilsfähigkeit
- die Bereitschaft zur ständigen Fortbildung
- ein hohes Maß an Flexibilität und Belastbarkeit



- Erfahrungen im Umgang mit bibliothekarischen EDV-Systemen
- gute Kenntnisse von bibliothekarischen Regelwerken und die Bereitschaft, sich in neue Regelwerke einzuarbeiten
- Befähigung zur Anwendung und Auslegung von Rechtsvorschriften
- versierter Umgang mit dem PC und den typischen Standard-Anwendungsprogrammen (wünschenswert wäre auch ein versierter Umgang mit den typischen Standard-Anwendungsprogrammen in der Mediengestaltung)

Wir bieten Ihnen:

- eine anspruchsvolle, vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit im Rahmen einer Teilzeitbeschäftigung mit zunächst 30 Wochenstunden
- eine Vergütung in der EG 8 nach TVöD-V
- eine zusätzliche, betriebliche Altersvorsorge für Beschäftigte und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- attraktive Arbeitsbedingungen in einer familiengerechten Kommune
- flexible Arbeitszeitregelung

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine Kopie des Nachweises der Schwerbehinderung ist beizufügen.

Die/Der nach Durchführung des Stellenbesetzungsverfahrens für die Einstellung vorgesehene Bewerberin/Bewerber ist verpflichtet, ein Behördenführungszeugnis nach § 30 Abs. 5 Bundeszentralregistergesetz beim zuständigen Einwohnermeldeamt zu beantragen und die Erstellungskosten zu tragen. Es ist nicht notwendig, bereits den Bewerbungsunterlagen ein Führungszeugnis beizufügen.

Ihre aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte bis zum **20.04.2018** an die Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg. Es wird darauf hingewiesen, dass nur vollständige und fristgerecht eingereichte Bewerbungsunterlagen im Auswahlverfahren berücksichtigt werden können. Die Bewerbungsunterlagen können auch elektronisch eingereicht werden.

Für Rückfragen zur Stellenanzeige steht Ihnen die Bürgermeisterin Frau D. Obst zur Verfügung (Tel. 037602/83-102).

gez. D. Obst

Bürgermeisterin

Die Wasserwerke Zwickau informieren

Rohrnetzspülungen werden regelmäßig durchgeführt und sind vorbeugende Maßnahmen zur Sicherung der hohen Qualität des Trinkwassers. Die natürlichen und für die Gesundheit unbedenklichen Wasserinhaltsstoffe wie Eisen und Mangan lagern sich über die Jahre in den Rohrleitungen ab. Diese sind regelmäßig zu entfernen, um das Rohrnetz zu erhalten und somit unkontrollierten Trübungen des Trinkwassers vorzubeugen.

Die Wasserwerke Zwickau spülen die Trinkwasserrohrnetze in folgenden Orten bzw. Ortsteilen in der Zeit von 7.00 bis ca. 19.00 Uhr:

Wo? Wann?

- **Niedercrinitz**, gesamter Ortsteil 24. April 2018
- **Hirschfeld**, Bahnhofstraße, Lengenfelder Straße, Schönfelder Straße, Voigtsgrüner Weg, Hauptstraße 59 – 100, Tierparkstraße, Hans-Beimler-Straße, Röhnigweg, Schubertweg 25. und 26. April 2018
- **Hirschfeld**, Hauptstraße 1 – 70, Rottmannsdorfer Straße, Teichstraße, Stangengrüner Straße, Mühlweg, Talsperrenweg 26. und 27. April 2018

Im angegebenen Zeitraum können auch angrenzende Grundstücke betroffen sein. Während der Rohrnetzspülungen können kurzzeitige Unterbrechungen der Trinkwasserversorgung auftreten. Weiterhin kann es vorübergehend zu Druckschwankungen und Trübungen des Trinkwassers kommen. Diese sind gesundheitlich unbedenklich. **Wir bitten unsere Kunden, sich ausreichend mit Trinkwasser zu bevorraten.**

Der 24-Stunden-Entstörungsdienst der Wasserwerke Zwickau ist unter der Tel.-Nr. 0375 533 533 erreichbar.

Wir bitten unsere Kunden um Verständnis.

Ihre Wasserwerke Zwickau

Termine und Informationen

Kleingartenanlage „Am Amtsgericht“ sucht neue Mitglieder

In der Gartenanlage „Am Amtsgericht“ in Kirchberg sind folgende Gärten abzugeben.

- 150 m² mit Laube, Strom- und Wasseranschluss, kostenlos.
- 220 m² Wiese
- 99 m² Wiese
- 209 m² Wiese

Ansprechpartner: Herr Rosenberger, Tel. 037602/65350, oder Herr Hentschel, Tel. 037602/66272.

Der Vorstand

Die Bürgermeisterin gratuliert



Zum 70. Geburtstag

Frau Gisela Volk	am 12. April in Kirchberg
Herrn Alfred Geisel	am 16. April in Kirchberg
Frau Gerdi Friedrich	am 17. April in Kirchberg
Herrn	
Wolfgang Feuerbach	am 26. April in Kirchberg
Herrn Wolfgang Müller	am 30. April in Kirchberg

Zum 75. Geburtstag

Herrn Heini Ludwig	am 10. April in Burkersdorf
Frau Renate Puschmann	am 13. April in Leutersbach
Frau Erika Scholz	am 16. April in Wolfersgrün
Frau Roswitha Meier	am 17. April in Kirchberg
Herrn Eugen Kant	am 22. April in Kirchberg
Herrn Gerd Körner	am 23. April in Kirchberg
Frau Ursel Meyer	am 25. April in Kirchberg



Zum 80. Geburtstag

Frau Elisabeth Pelz	am 8. April in Kirchberg
Herrn Manfred Baumann	am 9. April in Kirchberg
Herrn Rudi Jentsch	am 9. April in Kirchberg
Frau Renate Eichhorn	am 12. April in Wolfersgrün
Frau Gerda Horn	am 15. April in Kirchberg
Frau Gertrud Reimann	am 15. April in Kirchberg
Frau Ilse Petzold	am 16. April in Saupersdorf
Herrn Klaus Otto	am 19. April in Kirchberg
Frau Rosemarie Möckel	am 25. April in Kirchberg
Frau Marianne Dietrich	am 29. April in Kirchberg

Zum 85. Geburtstag

Frau Edelgard Pomper	am 7. April in Kirchberg
Herrn Egon Bachmann	am 9. April in Leutersbach
Herrn	
Johannes Dabrowski	am 14. April in Cunersdorf
Herrn	
Hans-Jürgen Hoffmann	am 24. April in Kirchberg

Zum 90. Geburtstag

Frau Ilse Kumm	am 9. April in Kirchberg
Frau Helga Spiegel	am 14. April in Kirchberg
Frau Edith Göckeritz	am 21. April in Kirchberg

Zum 95. Geburtstag

Frau Erika Göpel	am 22. April in Kirchberg
------------------	---------------------------

Die Bürgermeisterin wünscht allen Jubilaren unserer Stadt Kirchberg und den Ortsteilen zum Geburtstag Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Bürgermeisterin übernimmt Ehrenpatenschaft für Drillinge

Gleich dreifach erfüllte sich der Kinderwunsch für eine Kirchberger Familie im Herbst vergangenen Jahres. Grund genug für unsere Bürgermeisterin, die Ehrenpatenschaft für die Drillinge Anna, Erik und Luis Kimm zu übernehmen.



Bei einem Besuch der Familie überreichte Frau Obst den Eltern neben einem kleinen Präsent die Patenschaftsurkunden sowie einen Gutschein für das Babybegrüßungsgeld in Höhe von je 50,00 Euro.

Zudem kann sich die Familie über einen jährlichen Zuschuss im Rahmen der Ehrenpatenschaft freuen.

Im Namen der Stadtverwaltung Kirchberg gratulieren wir sehr herzlich und wünschen der glücklichen Familie Gesundheit und alles Gute.

D. Obst, Bürgermeisterin, und

M. Schelenz, Sachbearbeiterin Kita, Schulen und Soziales

Schnelles Internet für Kirchberg inkl. Ortsteile bis Ende 2018



Im Januar 2017 wurde die Absichtserklärung zum Breitbandausbau in der Stadt Kirchberg mit der Telekom Deutschland GmbH unterzeichnet. Ziel war es, bis spätestens Ende 2019 die Stadt Kirchberg und ihre Ortsteile mit schnellem Internet zu versorgen.

Mit Freude können wir Ihnen nun mitteilen, dass der Ausbau bereits in den nächsten Wochen beginnt und die Telekom Deutschland GmbH gem. ihren derzeitigen Planungen bis Oktober 2018 den Eigenausbau abschließen will.

Nähere Informationen finden Sie unter www.telekom.de/schneller

D. Obst

Bürgermeisterin

Badenachmittag für Vorschüler in der Grundschule „Ernst Schneller“ in Kirchberg



Es ist zu einer schönen Tradition geworden, alle Vorschulkinder der Kindertageseinrichtungen in Kirchberg in die Räumlichkeiten der Grundschule „Ernst Schneller“ einzuladen, um die Vorfreude der Kinder auf „ihre“ Schule zu bestärken. Auch in diesem Jahr sind dieser Einladung der Bürgermeisterin wieder viele Kinder gefolgt. Freude und Aufregung, Spannung und auch ein bisschen Ängstlichkeit standen ihnen ins Gesicht geschrieben, während sie mit



ihren Eltern abwartend den Ereignissen entgegen sahen. Beim Baden im Lehrschwimmbecken der Grundschule begegneten sich die zukünftigen Erstklässler jedoch in einer zwanglosen Atmosphäre und das „Beschnuppern“ gelang spielend leicht. Nach dem kleinen Badeausflug durften die Kinder das Schulgebäude erkunden. Frau Müller, Lehrerin an der Grundschule, führte durch die Räume, zeigte ihnen die Klassenzimmer und erzählte einiges aus dem Alltag eines Grundschulkindes. Unser Dank für die Unterstützung der Veranstaltung gilt der Schulleiterin Frau Schubert, Lehrerin Frau Müller, dem Hausmeister Herrn Bauer sowie dem Bademeister und Schwimmlehrer Herrn Weck für den einfühlsamen Umgang mit den Vorschülern.

D. Obst, Bürgermeisterin, und

M. Schelenz, Sachbearbeiterin Kita, Schulen und Soziales

Jahreshauptversammlungen

für das Jahr 2017 der Ortsfeuerwehren Leutersbach, Stangengrün und Cunersdorf

Am 10.02.2018 führte die **Ortsfeuerwehr Leutersbach** ihre Jahreshauptversammlung im Gerätehaus Leutersbach durch. Der Ortswehrleiter, Kamerad Draheim, legte den Rechenschaftsbericht für das vergangene Jahr ab. Die Wehr führte die Wahlen für eine neue Ortswehrleitung durch. Der Ortswehrleiter, Kamerad Draheim, wurde wieder in seine Funktion gewählt. Beim stellv. Ortswehrleiter fand ein Wechsel statt. Der Kamerad Peter Badstübner hat sein Amt an den Kameraden Andreas Rödel abgegeben. Wir wünschen der neuen Wehrleitung viel Erfolg und dem Kameraden Badstübner für seine Arbeit alles Gute für seine Zukunft. Aus der noch jungen Jugendfeuerwehr konnte bereits ein Mitglied in die aktive Wehr aufgenommen werden. Das zeigt, wie wichtig die Jugendarbeit in den Ortswehren ist. Außerdem konnte ein Kamerad für die Wehr gewonnen werden, der durch persönliche Gespräche für die Arbeit in der Feuerwehr begeistert werden konnte.

Befördert wurde aufgrund der erfolgreich abgeschlossenen Lehrgänge:

- Kamerad Hartmut Draheim zum Oberbrandmeister

Für ihre langjährige Zugehörigkeit wurden mit dem Ehrenkreuz der Stadt Kirchberg geehrt:

- 10 Jahre – Kamerad Thomas Haberstock
- 20 Jahre – Kameradin Manuela Draheim und Kamerad Andreas Rödel
- 40 Jahre – Kamerad Hartmut Draheim

Die **Ortsfeuerwehr Stangengrün** führte ihre Jahreshauptversammlung am 02.03.2018 in ihrem Gerätehaus durch. Durch den Wehrleiter, Kamerad Kai Freitag, konnten auch in diesem Jahr Gäste aus der Partnerwehr Weidesgrün begrüßt werden. Die Jugendarbeit nimmt in dieser Ortsfeuerwehr viel Zeit in Anspruch, was sich jedoch bezahlt macht. Es konnten zwei neue Kameraden in die aktive Wehr aufgenommen werden. Neben der Jugendfeuerwehr besteht auch eine Kinderfeuerwehr. Da es hier zum Glück viele Kinder sind (26), wird die Betreuung in der Ortsfeuerwehr selbst durchgeführt.

Befördert wurden aufgrund der erfolgreich abgeschlossenen Lehrgänge:

- Kamerad Erik Strobel zum Feuerwehrmann
- Kamerad Pascal Weichsel zum Brandmeister
- Kamerad Kai Freitag zum Oberbrandmeister

Für ihre langjährige Zugehörigkeit wurden mit dem Ehrenkreuz der Stadt Kirchberg geehrt:

- 40 Jahre – Kameradin Cornelia Bahr und Kameraden Mathias Dittes und Dieter Döhler
- 50 Jahre – Kamerad Bernhard Tschirschwitz

Den Abschluss der Jahreshauptversammlungen bildete die **Ortsfeuerwehr Cunersdorf** am 09.03.2018 in ihrem Gerätehaus. Der Wehrleiter, Kamerad Dietmar Schlaak, gab einen Rückblick über das Einsatzgeschehen und die Dienste von 2017. Er bedankte sich für die gute Zusammenarbeit mit den anderen Ortsfeuerwehren. Vor allem die gemeinsamen Dienste werden positiv hervorgehoben. Aus der Jugendfeuerwehr konnte eine Kameradin in den aktiven Dienst aufgenommen werden. Durch den Kameraden Bauer (Ortsjugendfeuerwehrwart) wurde die Arbeit in der Jugendfeuerwehr vorgestellt und besonders die Teilnahme an Wettkämpfen, wo vordere Plätze belegt werden konnten, gewürdigt. Besonders bedankte er sich beim Kreisjugendfeuerwehrwart für die Ausrichtung des Kreisjugendfeuerwehrtages am Filzteich in Schneeberg. Das Lager ist bei den Kindern wieder sehr gut angekommen.

Befördert wurde aufgrund der erfolgreich abgeschlossenen Lehrgänge:

- Kamerad Veit Müller zum Hauptlöschmeister

Für ihre langjährige Zugehörigkeit wurde mit dem Ehrenkreuz der Stadt Kirchberg geehrt:

- 20 Jahre – Kamerad Alexander Petzold

Der Kamerad **Lothar Reißmann** konnte für **70 Jahre treue Dienste** mit einem Ehrengeschenk der Bürgermeisterin und des Landesfeuerwehrverbandes ausgezeichnet werden.

Ich bedanke mich für die gute Zusammenarbeit und die Teilnahme an unseren Jahreshauptversammlungen bei der Bürgermeisterin Frau Dorothee Obst, dem stellvertretenden Bürgermeister Herrn Christian Otto, den Fraktionsvorsitzenden und Stadträten, den Ortsvorstehern der Ortsteile sowie den Wehrleitern bzw. Stellvertretern der Ortsfeuerwehren, der Landtagsabgeordneten Frau Kerstin Nicolaus, dem Leiter des Hauptamtes Herr Jens Prager und der Mitarbeiterin der Stadtverwaltung Frau Gabriele Schäfer, den Vertretern des Landratsamtes SB Brandschutz, der KBM Kamerad Thomas Wende, seinem Stellvertreter Kamerad Rolf Junghänel, beim Kreisjugendfeuerwehrt Kameraden Enrico Striessel und i.V. der Kameradin Ballon, dem Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes Kameraden Matthias Hofmann.

Zum Abschluss möchte ich mich bei allen Kameradinnen und Kameraden für die geleistete Arbeit im Jahr 2017 bedanken. Insbesondere bei allen Funktionsträgern bedanke ich mich für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit. Ich wünsche allen für das Jahr 2018 viel Kraft und Gesundheit und hoffe auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

*Matthias Schramm
Stadtwehrleiter*



Kirchbergs Osterbrunnen 2018



Auch in diesem Jahr gibt es in unserer Stadt einen farbenfrohen Osterbrunnen mit neuem Outfit. Bereits im Jahr 2010 hatte Kerstin Rommerskirch, die schon vor langer Zeit das DDR-Museum aus der Taufe hob, die spontane Idee, den Brunnen auf dem Neumarkt in Kirchberg als Osterbrunnen zu dekorieren. Seit dem gibt es in unserer Stadt diese schöne Tradition.

Das Wetter zeigte sich zwar alles andere als frühlinghaft, als Kerstin Rommerskirch am Mittwoch, dem 14. März 2018, mit ihren fleißigen Helfern ans Werk ging, dennoch macht es immer wieder Freude, den Brunnen mit vielen liebevoll gestalteten Eiern zu schmücken. Schon bei den Vorbereitungen erhielten die Frauen interessierten Besuch von Kindern des Ganztagsangebotes „Holzwürmer“ der Oberschule „Dr. Theodor Neubauer“ und der Kindertageseinrichtung „Regenbogen“. Den Kindern macht es immer wieder besonders viel Spaß, ein von ihnen selbst gestaltetes Ei am Brunnen zu finden. Ein großes Dankeschön sagen wir den Sponsoren „Gartenbau & Blumenhaus – Andreas Gnüchtel“ und „Eisenwarenhandel Brenner – Ina Baumann“ für ihre Unterstützung. Es lohnt sich auf jeden Fall, dieses Kunstwerk in Ruhe aus der Nähe zu bestaunen.

Text: Yvonne Scheithauer

Herzlichen Dank und schöne Ostern

Ich möchte mich ganz herzlich für die liebevolle Gestaltung des Osterbrunnens bedanken. Es ist schon zu einer schönen Tradition geworden, dass Kerstin Rommerskirch und ihre Helfer den Brunnen auf dem Neumarkt österlich schmücken und ihm damit ein frühlinghaftes Outfit geben. Besonders erfreulich ist es, dass unsere Kinder so begeistert mithelfen. Auch euch ein herzliches Dankeschön für eure Mühe. Bleibt zu hoffen, dass nach diesen kalten Tagen im März auch endlich das Wetter für eine österliche Stimmung sorgt. Sie haben den herrlich geschmückten Brunnen auf dem Neumarkt noch nicht gesehen? Vielleicht haben Sie an den Osterfeiertagen einmal Zeit, einen Spaziergang vorbei am Osterbrunnen zu machen.

In diesem Sinne – schöne Osterfeiertage.

*D. Obst
Bürgermeisterin*

Wo finde ich was in Kirchberg?

Stadt plant Informationsbroschüre



Frau Knöfel, Mitarbeiterin der BVB Verlagsgesellschaft

Wie erreiche ich die Stadtverwaltung? Wer ist Ansprechpartner für Bauvorhaben, für die Grundsteuer oder für die Beantragung eines Personalausweises? Wo finde ich die nächste Kindertageseinrichtung? Diese und viele weitere Fragen beantwortet die Stadt Kirchberg mit einer neuen Broschüre: Ein umfassendes übersichtliches und klar strukturiertes Nachschlagewerk liefert demnächst Daten, Zahlen und Adressen.

Der Leser erfährt alles Wissenswerte über die Stadt, über ihre geschichtliche Entwicklung, über den Stadtrat und seine Ausschüsse. Ein alphabetisches Stichwortverzeichnis antwortet auf die Frage „Was erledige ich wo?“, indem es auf zuständige Ansprechpartner bei Behörden und Dienststellen hinweist.

Zusätzlich stellt der praktische Wegweiser Schulen, Bildungs- und Freizeiteinrichtungen vor, informiert über Kultur- und Sportangebote, über Vereinsaktivitäten und religiöse Gemeinschaften.

Herausgegeben wird die Informationsbroschüre von der BVB-Verlagsgesellschaft aus Nordhorn in Zusammenarbeit mit der Stadt Kirchberg. Der Fachverlag ist spezialisiert auf die Erstellung hochwertiger kommunaler Publikationen. Gemeinden, Städte und Kreise sowie sonstige Institutionen schätzen die zielsicher formulierten und ansprechend gestalteten Broschüren, Magazine und Pläne des BVB-Teams als wirksame Mittel ihrer Öffentlichkeitsarbeit.

Den örtlichen Betrieben aus Handel, Handwerk und Gewerbe wird die Gelegenheit geboten, die Broschüre als „Fenster zur Öffentlichkeit“ zu nutzen, um einem breiten Publikum ihre Tätigkeitsfelder, ihre Produkte oder Dienstleistungen vorzustellen.

So entsteht auch ein Überblick über die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Stadt.

Frau Knöfel, (Tel. 0152/28613770; petra.knoefel@bvb-verlag.de) eine Mitarbeiterin des BVB-Verlags, wird interessierten Unternehmen in den nächsten Tagen die vielfältigen Möglichkeiten präsentieren.

S. Wolf

Öffentlichkeitsarbeit



**Mehr
Generationen
Haus**



SBBZ
Sprach-, Bildungs-, und
Beratungszentrum e.V.

**Familienzentrum im „Haus der PARITÄT“
Kirchberg, Bahnhofstr. 19, Tel. 66 509
Veranstaltungen vom 01.04. bis 30.04.2018**

Seniorenachmittage

Donnerstag, 12.04.2018

14.00 Uhr gemütliche Runde

Donnerstag, 30.04.2018

14.00 Uhr gemütliche Runde

Frauentreff

Jeden Dienstag von 9.00 bis 12.00 Uhr sind Frauen herzlich eingeladen, um in gemeinschaftlicher Runde verschiedene Themen aufzugreifen und sich auszutauschen.

Termine im April:

03.04.2018, 17.04. 2018, 24.04. 2018

10.04.2018 mit Frau Lein (Ernährungsberaterin) – Vortrag über gesundes Essen, das weniger mit Verzicht als mit einer klugen Auswahl an Lebensmitteln zu tun hat – mit Kostproben

Beratungsangebote

wöchentlich montags

13.00 –

16.00 Uhr Beratung für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige

Kinderartikel aus 2. Hand

Montag 09.00 – 17.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag 09.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch 09.00 – 13.00 Uhr

Freitag geschlossen

Montag

08.00 – 12.00 Uhr

10.00 – 11.00 Uhr

10.00 – 17.00 Uhr

13.00 – 16.00 Uhr

13.30 – 14.30 Uhr

14.45 – 15.45 Uhr

Dienstag

09.00 – 12.00 Uhr

10.00 – 16.00 Uhr

13.30 – 14.30 Uhr

15.00 – 16.00 Uhr

16.30 – 17.30 Uhr

18.00 – 19.00 Uhr

19.00 – 20.00 Uhr

20.00 – 21.00 Uhr

Mittwoch

09.00 – 12.00 Uhr

09.30 – 12.00 Uhr

10.00 – 16.00 Uhr

Donnerstag

10.00 – 16.00 Uhr

09.30 – 12.00 Uhr

14.00 – 16.00 Uhr

15.00 – 17.00 Uhr

15.00 – 18.00 Uhr

18.00 – 20.00 Uhr

Außerdem bieten wir noch:

• **Flexible Kinderbetreuung bei der Tagesmutter** nach

Abprache

• **Kindergeburtstagsfeier** nach Voranmeldung

• **Anmietung von Räumlichkeiten für verschiedene Fest-**

lichkeiten

Auch auf Facebook vertreten: „Familienzentrum/MGH –

Kirchberg“

10.04. – 16.00 Uhr „Die Polizei stellt sich vor“ – Infover-

anstaltung im Familienzentrum

Kinderbetreuung in der Gruppe

Gymnastik der SHG Osteoporose 1

Kaffeestube

Kinderbetreuung in der Gruppe

Gymnastik der SHG Osteoporose 2

Gymnastik der SHG Osteoporose 3

Frauentreff

Kaffeestube

Sport der Rheumaliga

Rücken-Fit Ü50

Kinder Zumba ab 5. Lj.

Pilates

Zumba

Pilates

Peddigrohr flechten

Mutter-Vater-Kind-Treff

Kaffeestube

Kaffeestube

Mutter-Vater-Kind-Treff

Seniorenachmittag

(ungerade KW)

Klöppeln für Jung und Alt

(gerade KW)

Töpfern

Qi Gong

Veranstaltungskalender

Veranstaltungen in der Verwaltungsgemeinschaft im März

Tag	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter
02.04.	14.00 Uhr	Osterkonzert im Tierpark Hirschfeld	Tierpark Hirschfeld, Frau Demmler, Tel. 037607/5239
02.04.		Orgelkonzert mit Mathias Grünert, Kantor Frauenkirche Dresden im Rahmen des Orgeltages in und um Zwickau, in der Kirche Bärenwalde	Ev. Lutherische Kirchengemeinde Gottfried Wachsmuth, Tel. 037602/6068
07.04.	19.30 Uhr	Konzert in der Katharinenkirche Burkersdorf Duoabend: Tobias Bäß – Violonsello/Dresden, Professor Andreas Hecker – Klavier / Musikhochschule Dresden	Ev.-Lutherische Kirchengemeinde Kirchberg, Tel. 037062/7176
11.04.	19.00 Uhr	Lichtbildervortrag mit Familie Riedel über Südafrika mit Safari im Gemeinderaum Niedercrinitz	Klaus Wutzler, Thälmannstr. 5 Hirschfeld, OT Niedercrinitz



Tag	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter
11.04.	18.00 Uhr	„Kochkurs schwäbische Maultaschen“ Wir machen klassische schwäbische Maultaschen aber auch vegetarische Varianten. Der Nudelteig wird teilweise selbst hergestellt. Anschließend wird gemeinsam gegessen! Anmeldung erforderlich!	nplan-Küchen, Bahnhofstr. 1, 08107 Kirchberg Kristina Nübel, Tel. 037602/767997
13.04.	19.00 Uhr	FireAbend in a Pub im Pub Bärenwalde	FireAbend e. V., Mathias Schnabel, Tel. 037602/18923
14.04.		Feuerwehrfest in Burkersdorf am Feuerwehr- gerätehaus	Freiwillige Feuerwehr Burkersdorf und der Feuerwehrverein Burkersdorf 2000 e.V.
18.04.	19.00 Uhr	„Kochvorführung mit Verkostung – schwäbische Kässpätzle“. Die Teilnahme ist kostenlos! Es wird gezeigt, wie schwäbischer Spätzlesteig hergestellt und verarbeitet wird. Anschließend können die schwäbischen Kässpätzle mit unterschiedlichen Käsesorten probiert werden. Getränke sind gratis. Anmeldung erforderlich!	nplan-Küchen, Bahnhofstr. 1, 08107 Kirchberg Kristina Nübel, Tel. 037602/767997
20.04.	20.00 Uhr	Simon Kempston – preisgekrönter Songwriter aus Schottland in der Kirchberger Kulturinsel	Frau Roocke, Tel. 0172/3701821
22.04.	14.00 Uhr	Maibaumfest auf dem Brühlplatz in Kirchberg	Erzgebirgischer Heimatverein Kirchberg e.V.
27. – 29.04.		125 Jahre Feuerwehr Hartmannsdorf	Feuerwehrverein, Herr Grimm, Tel. 0172/3767911, E-Mail: pgrimm78@gmx.de
27. – 29.04.		Summer Opening / Feuerwehrjubiläum in Hartmannsdorf im Festzelt auf dem Gelände am Sportplatz	Feuerwehrverein, Patrick Grimm, Tel. 0172/3767911
30.04.		Walpurgis in Kirchberg im ehem. Touristenlager	Erzgebirgischer Heimatverein Kirchberg e.V.
30.04.		Walpurgis in Obercrinitz am Feuerwehrgeräte- haus Obercrinitz	Feuerwehrverein Obercrinitz e.V. Vors. Herr Gruner, Tel. 037462/4782
30.04.		Walpurgis in Lauterhofen am Feuerwehrgeräte- haus	Feuerwehrverein Lauterhofen e.V. Vors. Herr Müller, Tel. 037602/66589"
30.04.		Walpurgis in Bärenwalde am Feuerwehrgeräte- haus	Feuerwehrverein Bärenwalde e.V. Vors. Herr Raschke, Tel. 037462/5567
30.04.	18.00 Uhr	Walpurgis in Hartmannsdorf auf dem Gelände am Freibad	Feuerwehrverein, Patrick Grimm, Tel. 0172/3767911
30.04.		Walpurgis in Hirschfeld auf dem Röhnigplatz	Feuerwehrverein Hirschfeld Herr Schliwka, Tel. 037607/85657
30.04.		Walpurgis in Niedercrinitz auf dem Gelände hinter der Kirche	Feuerwehrverein Niedercrinitz, Herr Karpe, Tel. 037602/87356

Sollten Sie (Vereinsmitglied, Gewerbetreibender, etc.) auch öffentliche Veranstaltungen planen und möchten, dass diese im Veranstaltungskalender veröffentlicht werden, können Sie dies gern per E-Mail an wolf-hauptamt@kirchberg.de oder telefonisch unter 037602/83100 mitteilen.

S. Wolf, Öffentlichkeitsarbeit



11 JAHRE KIRCHBERGER FRÜHLINGSFEST

Pünktlich zum Frühlingsbeginn kehrt das Kirchberger Frühlingsfest mit DER Osterparty auf den Festplatz zurück. Nach der Ostereiersuche zu Hause kannst Du Dich auf super gute Laune, jede Menge Deko, tolle Partystimmung voller Tanzmusik und Showeinlagen freuen. LIVE: Partyband **Die PRINZENBERGER** und **DJ MARCO FISCHER**. Für die ersten Gäste gibt es zur Begrüßung einen Eierlikör im Schokobecher GRATIS.



DIE PRINZENBERGER stammen aus dem „Musikwinkel“ Deutschlands rund um die Musikstadt Markneukirchen und sind nun schon seit 23 Jahren in fast unveränderter Besetzung unterwegs. Sie schafften es mit ihrem Original Oberkrainer-sound in viele TV-Sendungen des MDR und ARD. Das alles zusammen, gemischt mit einer wohl in Sachsen einmaligen musikalischen Vielfalt zwischen volkstümlich und rockig bis modern, ergibt den typischen Sound der Prinzenberger.

Einlass: 20:00 Uhr ++ Wernesgrüner 1436 vom Fass ++ Cocktailbar ++ Leckerer vom Grill

LOCATION:
Festzelt beheizt
mit Garderobe

Vorverkauf: 10,00 € bei:
Tankstelle Q1 & WECKtrans,
CSB Center, Tulas Döner, Foto-
laden Weber, Sonnenstudio
sunny-times, Star Tankstelle
Schneeberg + Abendkasse

**Ostereier
suche**

In jedem
versteckten
Osterei befinden sich tolle Gewinne,
also: **ZEITIG KOMMEN LOHNT SICH!**



Ostersamstag, 31. März 2018
FESTPLATZ KIRCHBERG



eine Veranstaltung in Kooperation mit der Stadt Kirchberg



Frühjahrsputz in Saupersdorf

Der Ortschaftsrat Saupersdorf ruft die Bewohner des Ortsteiles zum Frühjahrsputz auf. Gesäubert werden sollen die Wege bzw. Straßen vor dem jeweiligen Wohngrundstück.

Termin: Sonnabend 14.04.2018

Der angesammelte Unrat kann am Wegrand bzw. Straßenrand abgelagert werden. Er wird schnellstmöglich vom Bauhof der Stadt Kirchberg abgeholt. Der Ortschaftsrat bittet um rege Beteiligung der Bürger des Ortsteiles am Frühjahrsputz.

Frank Schmidt, Ortsvorsteher

Gemeinsam geht's besser

Der Kinder- und Jugendclub Saupersdorf beteiligt sich auch in diesem Jahr an der von Sternquell, Bad Brambacher, „Freie Presse“, Radio Vogtland und Radio Zwickau ins Leben gerufenen Aktion zur Verschönerung der Kinderspielplätze. Im Ortsteil Saupersdorf wird der örtliche Kinderspielplatz an der alten Schule durch Pflege- und Verschönerungsarbeiten, an denen sich auch der Ortschaftsrat beteiligt, wieder auf Vordermann gebracht.

Termin: Sonnabend, 14.04.2018, 10.00 – 12.00 Uhr

Frank Schmidt, Ortsvorsteher

Polizei stellt sich vor

Jeden zweiten Dienstag im Monat – Veranstaltungsreihe im Familienzentrum im „Haus der Parität“ Bahnhofstraße 19, 08107 Kirchberg

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Sprachvermittler für Arabisch, Farsi, Russisch und Englisch sind vor Ort. Die Polizei gibt einen Einblick in ihre Arbeit und möchte gern mit allen Interessierten ins Gespräch kommen.

Familienzentrum Kirchberg

Vorinformation

**Abschlussveranstaltung des Wettbewerbes
„Unser Dorf hat Zukunft“**

Am **Freitag, den 22.06.2018**, findet in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr die Abschlussveranstaltung des Wettbewerbes „Unser Dorf hat Zukunft“ (Kürung des Landessiegers) in der Marienkirche Stangengrün statt.

Zur gleichen Zeit ab ca. 16.00 Uhr, lädt im Pfarrhof ein Dorfmarkt zum Schlendern und Kaufen ein.

Ortschaftsrat Stangengrün

Jagdgenossenschaft Cunersdorf informiert

Einladung

Am **Donnerstag, dem 19. April 2018**, findet um 19.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Cunersdorf die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Jagdvorsteher
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Informationen des Jagdvorstandes

4. Informationen der Jagdpächter
5. Bericht des Kassenführers und Entlastung des Jagdvorstandes
6. Neuwahl des Jagdvorstandes
7. Diskussion und Meinungsaustausch
8. Schlusswort

Eingeladen sind alle Grundeigentümer der Gemarkung Cunersdorf und Kirchberg (nördlicher Teil), die jagdlich bewirtschaftete Fläche besitzen.

Zu dieser Versammlung lädt der Vorstand der Jagdgenossenschaft Cunersdorf recht herzlich ein.

*Dr. Uwe Wünsch
Jagdvorsteher*



1893 - 2018

125

JAHRE

**FREIWILLIGE
FEUERWEHR
HARTMANNSDORF**

FREITAG

19:00 UHR Festsitzung

21:00 UHR Mello Yello Boys

SAMSTAG

10:00 UHR Jugendfeuerwehrwettkampf

20:00 UHR Tanz mit den Prinzenbergern

SONNTAG

14:00 UHR Familiennachmittag

27.-29.04.2018
Festplatz am Freibad

Aus Schulen und Einrichtungen

Sportreport aus der Kindertageseinrichtung „Rödelbachknirpse“

Nicht Turin, nicht Sotschi, nicht Salt Lake City! NEIN, die wahren Winterspiele finden in Cunersdorf ihr Zuhause. Am 21. Februar 2018 fanden die „1. Rödelbacher Winterspiele“ statt. Zirka 30 Sportler & Sportlerinnen traten unter wahrlich schweren Bedingungen in fünf Disziplinen an. Mit einer Tanzeinlage von Spontanagirls wurden die Athleten in die Arena geführt. Gemeinsam mit den Trainern, Sponsoren



& Ausrichtern stimmten sie die „Rödelbacher Winterspiel Hymne“ an. Und schon erklangen die Worte „Lasst die Spiele beginnen“. Hoch motiviert gingen die ausgeruhten Teilnehmer an den Start. Mit Leichtigkeit & einer ruhigen Hand bewiesen sie eine Treffgenauigkeit am Zielschießstand. Schon bei der nächsten Disziplin standen die Trainer am Rande total Kopf.



„Schaffen es ihre Schützlinge, halten sie den enormen Druck stand??? So ähnlich berichteten sie uns ihre Gefühle. Die Sportler & Sportlerinnen gaben alles Erdenkliche. Durch Jubel- & Anfeuerungstexte und -gesang waren die Athleten motivierter denn je! Es war ein freudiges Vergnügen, ihnen dabei zuzuschauen. Nach fünf wirklich anstrengenden Disziplinen fielen die Teilnehmer und Teilnehmerinnen ihren Trainern und Teammitgliedern in die Arme. Alle waren glücklich und zufrieden.

Zum Abschluss bedanken wir uns noch bei den Trainern, Sponsoren und Ausrichtern für das gelungene Spektakel.

Es grüßt Sie Reporterin Carolin aus der Kita „Rödelbachknirpse“ in Cunersdorf

Hallenmeisterschaften der Leichtathletik

Am 10.03.2018 fanden in der Städtischen Sport- und Mehrzweckhalle Kirchberg die Hallenmeisterschaften der Leichtathletik statt. Aus der Grundschule „Ernst Schneller“ nahmen neun Sportler teil.



Es waren spannende und faire Wettkämpfe im Sprint, Hürdenlauf, Dreierhopp, Medizinballstoß und Staffellauf. Danny Ziesch, Toni Reinert, Leni Didion und Helene Weisbach konnten mit Medaillen nach Hause gehen. Herzlichen Glückwunsch den Gewinnern!

*H. Rockstroh
Sportverantwortliche*

Mathematikolympiade

Kleine Mathematik-Asse ganz groß

Im Januar war es wieder in der Ernst-Schneller-Grundschule endlich so weit. Die besten Rechner und Knobler der Klassenstufen 1 bis 4 durften ihr Können bei der alljährlichen Mathematikolympiade unter Beweis stellen. Wir gratulieren den Siegern:

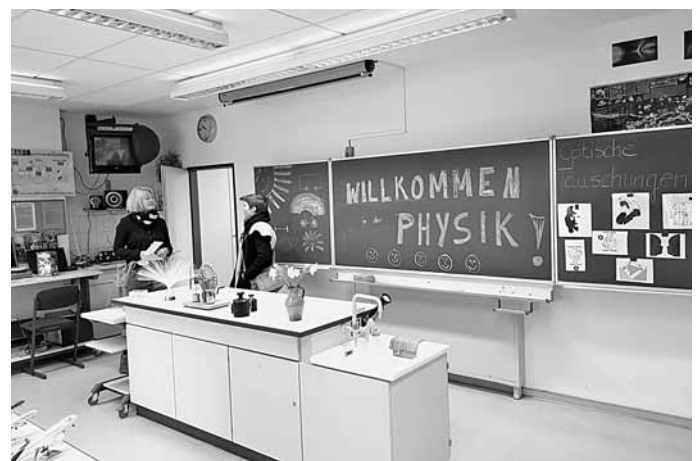
- Klasse 1: Marie Kolbe und Nick Stoje
- Klasse 2: Emma Marschallek und Johann Weber
- Klasse 3: Ian Heimann
- Klasse 4: Quentin Großmann und Tim Mothes

Die erstplatzierten Schüler der Klassenstufe 3 haben sich für die Teilnahme an der 2. Stufe der Mathematikolympiade in Wilkau-Haßlau qualifiziert. Wir wünschen ihnen dafür viel Erfolg und drücken ihnen die Daumen.

*F. Flammiger
Verantwortliche Mathebegabtenförderung*

Neubauer-Oberschule öffnet ihre Türen weit – zahlreiche Neuanmeldungen

Auf dem Schulhof rauchte der Grill, in der Turnhalle kämpften Jungen und Mädchen im Zwei-Felder-Ball und im Bio-Fachkabinett lugten Neugierige durchs Mikroskop. Normalerweise herrscht samstags gähnende Leere in der Neubauer-Oberschule in Kirchberg. Nicht so am 3. März: Zahlreiche Familien, Schüler und ehemalige Eltern, Kinder, Omas und Opas, nutzten die Gelegenheit, um sich aus erster Hand über Projekte und Angebote der Schule zu informieren.



Schüler, Lehrer und Förderer warteten zum „Tag der offenen Tür“ mit einem umfangreichen Programm auf – unterstützt wurden sie dabei von örtlichen Vereinen wie dem Naturschutzbund (Nabu), der Berufsfachschule Wildenfels und



der Freiwilligen Feuerwehr, die ihre Technik auf dem Schulhof zeigte. Zum Verweilen luden etwa die Präsentationen der einzelnen Fächer, das Sportturnier und das Schüler-Café mit frischem Kaffee und Kuchen ein.



Auch Mitarbeiter des Vereins „Gemeinsam Ziele Erreichen“, Träger der Schulsozialarbeit an der Neubauer-Oberschule, informierten über ihre Arbeit und standen für Gespräche zur Verfügung. Wer bis ins oberste Geschoss vordrang, be-

kam dort gute Unterhaltung mit einem Mix aus Theater, Rezitationen und Musik geboten. Talentierte Schüler brachten Songs wie „Eye of the Tiger“ auf der Blockflöte zu Gehör oder griffen in die Tasten des Flügels für Stücke wie „Nuvole Bianche“ und „He’s a Pirate“. Offensichtlich überzeugt vom Angebot der Schule, meldeten etliche Eltern an diesem Tag ihre Viertklässler fürs kommende Schuljahr an. Dadurch entstand vor dem Sekretariat zeitweise eine Menschenschlange. Die kleine Ella aus Kirchberg hat dagegen bis zum Schulwechsel noch einige Jahre vor sich. Die Erstklässlerin knobelte dennoch an einem Mathematikrätsel. „Mathe ist mein Lieblingsfach“, sagte sie. Derweil stellte Angela Weller ihr Wissen in einem Ethik-Quiz unter Beweis. Sie würde hier gern zur Schule gehen, erzählte sie. Doch die Schulzeit der Seniorin liegt schon viele Jahre zurück. Sie wolle aber sehen, wo ihr Enkel die Schulbank drücken, begründete sie ihren Besuch an diesem Tag und zeigte sich beeindruckt: „Mir gefällt die Schule sehr.“

Andreas Hummel

Polizei hautnah

Schüler des CGG Kirchberg zu Besuch in der Polizeifachschule in Schneeberg

Was verbindet man mit dem Beruf eines Polizisten? Hilfe bei Verkehrsunfällen? Das Verteilen von Strafzetteln? Die Festnahme von Straftätern? Die Aufgaben eines Polizisten sind weitaus vielfältiger und anspruchsvoll. Wir, die 18 Schüler des Projekts „Kripo-live“, durften uns drei Tage lang davon überzeugen, wie spannend der Beruf eines Polizisten ist. Im Rahmen der Projektwoche besuchten wir am 2. Februar 2018 mit unseren Projektleitern Frau Neubauer und Herrn Baude die Polizeifachschule in Schneeberg.

Nach der 30-minütigen Fahrt im Polizeibus erwartete uns Fachschullehrer Herr Schwarze. Er informierte uns über die Aufgaben der Bereitschaftspolizei, die Ausbildung eines angehenden Polizisten und den Alltag eines Polizeianwärters. Dabei erfuhren wir auch, dass es die Polizeifachschule erst seit 2015 gibt und sie die modernste in Sachsen ist. Anschließend bestaunten wir die Fachkabinette, in denen auch Fächer wie Deutsch, Psychologie oder Englisch unterrichtet werden. Einige Auszubildende führten uns durch die modernen PLT- Räume (Polizeiliches Lage Training), die Tatorten nachempfunden wurden. Dort werden kriminelle Handlungen nachgestellt und ausgewertet, um so realitäts-

nah auf das Berufsleben vorbereitet zu sein. Anschließend durften wir selbst in die Rolle eines Polizisten schlüpfen: Wir erhielten die Aufgabe, beschmutzte Handschuhe einem Handabdruck zuzuordnen und nach längerem Probieren gelang es uns endlich, diese richtig zu identifizieren. Dann hatten wir die Möglichkeit, in einem waschechten Streifenwagen zu sitzen. Man erklärte uns die Funktionsweise der einzelnen Bedienelemente. Und schließlich lernten wir das spannendste aller Gebäude kennen: Das Trainingsobjekt für lebensgefährliche Situationen mit nachgestellten Tatorten, die bei der Terrorbekämpfung oder bei Geiselnahmen eine Rolle spielen. Angehende Polizisten lernen hier, immer im Team zu agieren, um Gefahrensituationen sicher zu meistern. Vom Aufbrechen einer Tür bis hin zur Schießerei in einer Bank: Jede Situation wird simuliert, durch Kameras aufgenommen und ausgewertet, um die Polizisten auf mögliche Gefahrensituationen vorzubereiten.

Auch wir durften uns an solch eine Situation heranwagen. Herr Weigel verschloss eine schwere Holztür mit mehreren Stäben und wir sollten versuchen, diese aufzubrechen, um das Opfer hinter der Tür zu retten. Gar nicht so einfach, doch zum Schluss schaffte es wider Erwarten die Kleinste unserer Gruppe. Abschließend zeigte man uns in einem kurzen Film, wie Polizisten in so einer Gefahrensituation agieren. Für uns wurde nach diesen Einblicken klar, dass der Beruf als Polizist viel mehr ist als „Streifen fahren“ und „Verkehrssünder zu jagen“. Für einige von uns eröffneten sich neue Zukunftsperspektiven.

Wir bedanken uns bei der Polizeifachschule in Schneeberg, die uns durch diesen informationsreichen Tag die Krönung unserer Projektwoche ermöglichte.

Alice Korb und Estelle Pawlowsky
Klasse 8a des CGG Kirchberg

Rettungswache der Johanniter in Kirchberg bei „Schau rein!“ dabei





Der Regionalverband Zwickau/Vogtland der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. beteiligte sich in diesem Jahr erneut an der sachsenweiten Aktion „Schau rein! – Woche der offenen Unternehmen“. Dabei können sich Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 7 bis 12 direkt ein Bild von dem Unternehmen machen und deren Angebote und Ausbildungsberufe vor Ort kennenlernen. Die Rettungswache der Johanniter in Kirchberg beteiligte sich zum ersten Mal an dieser Aktion.

Insgesamt waren 11 Schülerinnen und Schüler dabei und informierten sich in der Rettungswache über die Ausbildung zum/zur Notfallsanitäter/-in. Bei einem Rundgang konnten die Interessenten dann auch die Rettungswache kennenlernen. Auch mit anderen Einrichtungen, wie Sozialstationen, waren die Johanniter bei dieser Woche wieder mit dabei.

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Vereinsnachrichten

Jahreshauptversammlung des Frauenchores Kirchberg e.V. am 28. Februar 2018

Am 28. Februar 2018 trafen sich die Sängerinnen des Frauenchores Kirchberg e.V. im „Haus der PARITÄT“ in Kirchberg zu ihrer diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung.

Elke Hein, Vorstandsvorsitzende, legte den Rechenschaftsbericht für das Jahr 2017 dar und alle sind sich darüber einig, dass es ein sehr erfolgreiches Jahr für den Chor gewesen ist. Insbesondere freut es die Sängerinnen, dass das Ensemble eine immer größere Reichweite erzielen kann.

Dies verdankt der Frauenchor Kirchberg e.V. nicht nur der tollen Arbeit des Vorstandes, wofür Elke Hein und Helga Biber einen extra Applaus erhielten, sondern insbesondere seiner Chorleiterin Gitta Schneider. „Es gefällt uns allen immer wieder, in den Chor gehen und schöne, flotte Lieder mit unserer Gitta singen zu können“, so stellten die Frauen einstimmig fest.

Auch Gitta Schneider bedankte sich bei ihren Sängerinnen für das Vertrauen und die Teambereitschaft. Ein weiteres Dankeschön ging an Brigitte Kunz, die sich gemeinsam mit Gitta Schneider um die Aufarbeitung neuer Lieder und die Bereitstellung der Noten kümmert. Leider musste der Frauenchor Kirchberg e.V. zwei Sängerinnen verabschieden, konnte jedoch im gleichen Atemzug vier neue Chormitglieder begrüßen. Auch für das Jahr 2018 hat sich das Ensemble viel vorgenommen, es stehen bereits Termine fest und es kommen sicher noch so einige hinzu. Gern gestaltet der Frauenchor Kirchberg e.V. auch Ihnen eine musikalische Umrahmung Ihrer Veranstaltung oder Feier.

So können die Sängerinnen beispielsweise als Geburtstagsgeschenk, Ihren Lieben eine besondere Freude bereiten. Melden Sie sich einfach beim Vorstand unter Telefon 037602 – 66512 oder informieren Sie sich unter www.frauenchor-kirchberg.de.

Text: Yvonne Scheithauer

Männergesangverein Arion 1898 Saupersdorf e.V. Jahreshauptversammlung



Foto: Andreas Wohland

Am 04.03.2018 wurde in unserem Sängerlokal, dem Gartenheim „Zur Ameise“ in Kirchberg, die Jahreshauptversammlung durchgeführt. Der Schwerpunkt des Rechenschaftsberichtes lag naturgemäß auf dem Jahr 2017, aber selbstverständlich war auch das Jahr 2018 mit seinen zu erwartenden Höhepunkten Gegenstand der Rede des 1. Vorsitzenden und der anschließenden Diskussion der Sänger. Traditionsgemäß begann die Versammlung mit dem gemeinsamen Gesang von drei Liedern. Im Mittelpunkt des Berichtes stand der Rückblick auf alle Veranstaltungen des abgelaufenen Jahres, wie bspw. das Pfingstsingen am Röthelstein in Beerheide, das Chortreffen zum Borbergfest (Freilichtbühne am Borberg), die Teilnahme am Tierparksingen in Hirschfeld sowie am Lichterfest am Schwanenteich in Zwickau oder das gemeinsame Adventssingen Kirchberger Vereine im Festsaal des Rathauses. Auch der erstmalige Besuch beim Chor Arion Glesien (Ortsteil von Schkeuditz) mit Festkonzert und Weinfest fand ebenso besondere Erwähnung wie die gemeinsame Ausfahrt mit Sängerfrauen und Gästen nach Lichtenwalde nebst Auftritt im dortigen Schlosspark anlässlich des Mittelsächsischen Kultursommers. Besondere Erwähnung im Rechenschaftsbericht für 2017 erhielten neben Frank Schröpel (Organisationsleiter bzw. Geschäftsführer) auch Wolfgang Drescher (Führung der Finanzen und Notenwart) und Jürgen Kettwig (Schriftführer) sowie Helko Kühne, der seit 20 Jahren als Liedermeister des MGV Arion fungiert und mit seiner engagierten Arbeit den Chor beständig weiterentwickelt. Damit das auch zukünftig so bleibt, erhielt er traditionsgemäß einen neuen „Taktstock“ als Geschenk. Im Jahr 2017 konnten für langjährige Mitgliedschaft im MGV „Arion“ geehrt werden: Wilfried Voigt (66 Jahre), Horst Hoffmann (45 Jahre), Frank Krauß (40 Jahre) und Christian Otto (40 Jahre), davon einige als passiver Sänger. Seit seiner Gründung war es stetiges Anliegen des Männergesangvereins Arion, besonders den Bürgerinnen und Bürgern unserer Heimatregion auf zahlreichen kleinen und großen Veranstaltungen Freude zu bereiten und das kulturelle Leben mitzugestalten. Gegenwärtig besteht der Chor aus 17 Sängern, die sich ein umfangreiches Repertoire vom klassischen Män-



nerchor bis hin zu modernen Titeln erarbeitet haben. Dazu gehört neben einem englischsprachigen Ohrwurm nunmehr auch ein italienischsprachiges Weihnachtslied. Ein besonderer Höhepunkt des Chorlebens ist das in Verbindung zum Borbergfest mittlerweile schon zur Tradition gewordene, vom MGV Arion Saupersdorf e. V. organisierte Sängertreffen jeweils am ersten Sonntag im Juni, dieses Jahr am 03.06.2018 ab 14.00 Uhr erneut auf der Freilichtbühne am Borberg. Die Jahreshauptversammlung bestätigte nicht nur, dass das Jahr 2017 für den Verein ein sehr erfolgreiches war, sie dankte vielmehr auch dem Vorstand, der im Übrigen einstimmig wiedergewählt wurde, für dessen im Berichtszeitraum geleistete Arbeit. 1. Vorsitzender: Frank Schmidt / Schneeberger Allee 13 / 08107 Kirchberg / Tel.: 037602/87539, Fax: 037602/763237, E-Mail: frank.schmidt10@gmx.de.

Die Chorproben finden regelmäßig donnerstags von 19.30 bis 21.30 Uhr im Gartenheim „Zur Ameise“ Kirchberg statt. Sangesfreudige Mitstreiter sind uns jederzeit herzlich willkommen.

Text: Frank Schmidt

Jahreshauptversammlung des DRK-Ortsvereins Kirchberg



Am 16.03.2018 fand die DRK-Jahreshauptversammlung, erstmals in der „Ameise“, statt. Dort treffen wir uns zukünftig jeden letzten Freitag im Monat, 18.30 Uhr (nächstes Treffen am 25.05.2018). An dieser Stelle noch ein Dankeschön und „Alles Gute“ an die Inhaber der Gaststätte „Zur Linde“, die uns jahrelang die Möglichkeit gaben, unsere Übungsabende und Vorträge dort durchzuführen. Gleichzeitig ein Dankeschön an die Gaststätte „Ameise“, die uns ein neues „Zuhause“ gibt. Die 19 aktiven Mitglieder des DRK-Ortsvereins Kirchberg begrüßten herzlich die Bürgermeisterin, Frau Dorothee Obst, und zwei Mitglieder des DRK-Vorstandes als Gäste. Wir ließen das Jahr 2017 mit allen Ereignissen Revue passieren. So konnte über zahlreiche Einsätze, wie beispielsweise Fußballabsicherungen des FSV Zwickau im Stadion, die medizinische Absicherung des Konzerts „Classic unter Sternen“, die Absicherung des Borbergfestes und verschiedenen Stadthalleneinsätze in Zwickau und Umgebung berichtet werden. Bei unseren Übungsabenden festigten wir hauptsächlich unsere Kenntnisse in Erster Hilfe. Dies führte unser Erst-Hilfesausbilder, Erwin Lowak, durch. Außerdem gab es Fachvorträge – unter anderem der Physiotherapie Schirbock, der

Zahnarztpraxis Kallweit, der Seilerei Rehm der Feuerwehr und über den Arbeitsschutz und den Hausnotruf. Unsere Ausfahrten führten uns nach Belantis, ins Bergbaumuseum Oelsnitz und zur Bundesgartenschau. Wir hoffen darauf, das auch das Jahr 2018 ein erfolgreiches DRK-Jahr wird.

Wir freuen uns, auch Ihnen helfen zu dürfen.

Herzlich

Katja Huse (jüngstes Mitglied des DRK-Ortsvereins Kirchberg)

Zuchtsaison bei den Kirchberger Hochzeitstauben hat begonnen



Nicht nur die Hasen haben Saison zu Ostern, auch die Hochzeitstauben haben bereits Eier in ihre Nester gelegt. Diese bebrüten sie 17 Tage, bis daraus Junge schlüpfen. Anschließend füttern die Eltern sie 3 bis 4 Wochen und legen bereits wieder neue Eier. Schon im Nest lernen die Jungen, selbst Körner

zu picken, so dass sie nach vier Wochen selbstständig sind und das Nest verlassen können. In den nächsten Tagen erkunden sie ihre Umwelt und unternehmen bereits erste Ausflüge. Im Flugtraining lernen sie nach dem Magnetfeld der Erde das Navigieren zum heimatischen Schlag. Haben sie diese angeborene Fähigkeit im Gehirn gespeichert, können sie dann als Glücks-, Treue- oder Friedensboten zu Hochzeiten begeistern. Der Marktbereich oder der Kirchplatz bieten sich dafür als ideale Auflassorte an. Weitere Informationen zu diesem Hobby finden Sie unter www.tauben-wutzler.de.

J. Wutzler, Taubenzüchter

Kirchberger Rassegeflügelzüchter ziehen mit vier Deutschen Meistertiteln und vielen weiteren Erfolgen positive Bilanz



von links: Frank Nötzold, Anton Leistner und Jürgen Wutzler

Zur Jahreshauptversammlung im Februar konnte der Vereinsvorsitzende Frank Nötzold wieder positiv über unsere



Vereinsarbeit in 2017 berichten. Neben dem Höhepunkt, dem 9. Kreishähnewettkrähen auf der Freilichtbühne in Kirchberg, waren die Vereinsmitglieder mit ihren Tieren wieder auf vielen Ausstellungen im Kreisgebiet und bundesweit präsent und das mit zum Teil überragenden Erfolgen. Mit den 4 deutschen Meistertiteln wurden die Kirchberger Züchter, der erfolgreichste Verein im Kreisgebiet. Damit legten wir ein beeindruckendes Zeugnis von der hohen Züchterkunst ab und machten Werbung für unser schönes Hobby. Ehrend wurde an die 2017 verstorbenen Vereinsmitglieder gedacht. Gefreut haben wir uns über zwei Zugänge: Jungzüchter Anton Leistner aus Kirchberg und Christof Heinrich aus Zwickau. Anton hat im vergangenen Jahr die Zwerghuhnzucht von Charlotta Gottschalk übernommen und zog erstmals, unterstützt von seinen Eltern und dem erfahrenen Vereinskollegen Hans Richard Gottschalk, selbst Küken auf. Mit diesen Tieren war er gleich unser aktivster Zwerghühneraussteller. Er züchtet die wunderschön aussehenden Zwerg-Barnevelder, welche Federn mit doppelter Säumung besitzen. Er stellte sie zu den Schönheitswettbewerben der Kreismeisterschaft in Lichtentanne sowie in Ebersbrunn, Burkersdorf, Weißbach und Hartmannsdorf aus. Seinen größten Erfolg erreichte er dabei mit Höchstnote „vorzüglich“ in Hartmannsdorf. Unser Vorsitzender züchtet „Italiener“ in der attraktiven und beliebten Goldfarbe. Er stellte seine Hühner mit hervorragenden und überwiegend sehr guten Ergebnissen in Lichtentanne, Leipzig, Erfurt und Wildenfels aus. Seine größten Erfolge erzielt er mit dem Vorzüglich in Wildenfels und den Hv „Grünes Band“ in Erfurt. Mit diesem Ergebnis wurde er unser Vereinsmeister für Hühner und Zwerghühner. Bei Punktgleichheit mit Anton Leistner entschied die höhere Bewertung des zweitbesten Tieres. Anton als Vizemeister wurde deshalb mit einem Ehrenteller ausgezeichnet. Christof Heinrich bereichert unseren Verein, weil er der erste ist, welcher Enten, Zwerghühner und Tauben gleichzeitig züchtet. Er züchtet weiße Warzenenten auf Spitzenniveau, dazu aparte silberschwarz gesäumte Zwergwyandotten sowie Strasser-, Modeneser-, Show Racer- und Felegyhazaer Tauben. Hartmut Kolbe zeigte seine, einst in Mähren Tschechien, erzüchteten Strassertauben. Diese Tauben, welche mit gedrungener Figur und einer auf dem Flügel schwarz gesäumten Feder sehr attraktiv aussehen, werden auch in Deutschland immer beliebter. Er stellte sie in Lichtentanne mit hervorragenden und sehr guten Ergebnissen aus. Unser treues Mitglied Christian Stark züchtet fluggewandte edle Thüringer Flügeltauben in den seltenen, attraktiven Farbschlägen rot- und gelbfahlgehämmert und in blau. Er überzeugte damit in Lichtentanne, Großolbersdorf, Erfurt, Leipzig und HSS in Barchfeld mit hervorragenden und sehr guten Ergebnissen und erreichte in der Vereinsmeisterschaft den Vizemeister. Seine Arbeit und Zuchtcompetenz wurde mit seinem größten Erfolg, dem Deutschen Meistertitel in Leipzig auf gelbfahlgehämmert, belohnt. Immer wieder Highlights setzt unser ältestes Mitglied Gerhard Wutzler auf Großschauen, wo seine Komorner in Leipzig und Oberrammstadt mehrfach hv- und V-Noten erzielten. Sein Schönster wurde mit dem „Best in Show“ geehrt. Seine blaugeganselten Felegyhazaer Tümmeler stellte er in Leipzig und zur HSS in Altenstadt (Hessen) aus. Auf beiden Schauen war er mit mehreren hv- und V-Noten, der Beste seines hochattraktiven Farbschlages und

wurde damit erneut mit dem Deutschen Meister Titel geehrt. Die aktuell in Kirchberg, durch seine Auftritte z.B. auf dem Altstadtfest, wohl bekannteste Taubenzucht von Jürgen Wutzler bewies erneut wieder ihre Schönheitsqualitäten. Er präsentierte seine Felegyhazaer Tümmeler in Lichtentanne, Leipzig und Altenstadt. Auf allen Schauen wurden seine Tiere mit den Bestnoten in den jeweiligen Farbschlägen ausgezeichnet. Der Lohn: Kreismeister für Tümmelertauben in Lichtentanne, zweifacher deutscher Meister bei Felis in weiß und schwarzgeganselt in Leipzig. Das bedeutete die deutschen Meistertitel 24 und 25 in ununterbrochener Folge für seine Zucht. Darüber hinaus konnte er sich erneut die Sondervereinsmeisterschaft auf beste Gesamtleistung in Altenstadt sichern. Hier wurde eine junge schwarzgeganselte Täubin, welche schon auf dem Altstadtfest viele Kinder mit ihrer Zutraulichkeit begeisterte, unter 1200 Anwärtern mit der höchsten Auszeichnung der Schau, dem Deutschen Tümmeler Champion, geehrt. Mit diesen überragenden Erfolgen verteidigte er den Titel des Vereinsmeisters für Tauben in Kirchberg erfolgreich.

Unser nächster Höhepunkt ist anlässlich des Borbergfestes am **Sonntag, dem 03.06., ab 8.30 Uhr**, mit dem bereits 10. Kreishähnewettkrähen auf der Freilichtbühne. Dazu laden wir auch alle Kinder und Jugendlichen zum Mal- und Bastelwettbewerb ein. Prämiiert werden die schönsten Exponate oder Bilder, welche Enten, Hühner, Zwerghühner oder Tauben darstellen. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf regen Besuch.

J. Wutzler, Rassegeflügelzuchtverein 1871 Kirchberg

Café Marie

Am 03.04.2018 eröffnen wir den kleinen Laden im historischen Haus Altmarkt 20. Dort erwarten Sie: eine Lotto – Annahmestelle, handgefertigte Kerzen, Produkte aus anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen und schönes Kunsthandwerk. Im Café Marie gibt es bereits Stammgäste, die gern im schönen Ambiente zu Mittag essen oder Kaffee und Kuchen einnehmen. Haben Sie auch Interesse?

Wir freuen uns auf Sie.

Ihre Lebenshilfe Westsachsen e.V.

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Pfarrei „Maria Königin des Friedens“ Kirchberg

sonntags

09.00 Uhr Hl. Messe

mittwochs

17.00 Uhr Hl. Messe

Röm.-kath. Pfarrei Kirchberg, Neumarkt 23

Pfarradministrator: Pater Rudolf Welscher OMI, Tel. 0160 91237718

Kaplan: Pater Sebastian Büning OMI, Tel. 0151 22239850

E-Mail: info@mkdf-k.de

Weitere Veranstaltungen und Termine finden Sie auf unserer Homepage www.mkdf-k.de.



Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Margarethenkirche Kirchberg & St. Katharinenkirche Burkersdorf

Donnerstag, 29.03.2018

19.00 Uhr Sakramentsgottesdienst in St. Margarethen Kirchberg

Freitag, 30.03.2018

14.00 Uhr Andacht zur Sterbestunde Jesu in St. Margarethen Kirchberg

Samstag, 31.03.2018

09.30 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim am Borberg

Sonntag, 01.04.2018

07.00 Uhr Ostermette auf dem Kirchberger Gottesacker

09.00 Uhr Sakramentsfestgottesdienst in St. Margarethen Kirchberg

Montag, 02.04.2018

09.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in St. Katharinen Burkersdorf

Mittwoch, 04.04.2018

19.30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 05.04.2018

19.00 Uhr Andacht HBK Burkersdorf

19.45 Uhr Bibelstunde Burkersdorf

Freitag, 06.04.2018

18.00 Uhr Junge Gemeinde

Samstag, 07.04.2018

19.30 Uhr in St. Katharinen Burkersdorf
Duoabend Violoncello & Klavier
Tobias Bäß – Violoncello/Dresden
Andreas Hecker – Klavier/Musikhochschule Dresden

Sonntag, 08.04.2018

09.00 Uhr Gottesdienst in St. Margarethen Kirchberg

Montag, 09.04.2018

19.00 Uhr Lektorenschulung

19.30 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 10.04.2018

09.45 Uhr Andacht mit anschließendem Kirchenkaffee

15.00 Uhr Krümelkreis

19.00 Uhr Stadtgebet St. Katharinen

Mittwoch, 11.04.2018

09.30 Uhr Bibelstunde Pflegeheim am Borberg

15.00 Uhr Frauendienst

15.00 Uhr Krabbelkreis

19.30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 12.04.2018

08.30 Uhr Mutti-Treff

10.30 Uhr Bibelstunde Pflegeheim am Pfarrwald

19.00 Uhr Andacht HBK Burkersdorf

19.45 Uhr Bibelstunde Burkersdorf

Freitag, 13.04.2018

15.30 Uhr Bibelstunde Goethestraße 7

18.00 Uhr Junge Gemeinde

19.30 Uhr Bibelarbeitskreis

Sonntag, 15.04.2018

09.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmandengruppen in St. Margarethen Kirchberg

Montag, 16.04.2018

19.30 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 17.04.2018

09.45 Uhr Andacht mit anschließendem Kirchenkaffee

15.00 Uhr Krümelkreis

19.30 Uhr Kirchenvorstand

Mittwoch, 18.04.2018

19.30 Uhr Bibelstunde Leutersbach

19.30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 19.04.2018

08.30 Uhr Mutti-Treff

19.00 Uhr Andacht HBK Burkersdorf

19.45 Uhr Bibelstunde Burkersdorf

Freitag, 20.04.2018

19.30 Uhr Gemeindeabend mit Robby Rotha
Buchvorstellung „Von Rettern und Menschen –
Beachtung einer Lebenswelt“

Samstag, 21.04.2018

09.30 Uhr Lobpreischorprobe

Sonntag, 22.04.2018

09.00 Uhr Sakramentsgottesdienst zur Konfirmation in St. Margarethen Kirchberg

Montag, 23.04.2018

19.30 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 24.04.2018

09.45 Uhr Andacht mit anschließendem Kirchenkaffee

15.00 Uhr Krümelkreis

Mittwoch, 25.04.2018

15.00 Uhr Krabbelkreis

19.30 Uhr Posaunenchor

Telefonseelsorge der Ökumenischen Kirchen ist ständig unter der Rufnummer 0800/111 0 111 oder 0800/111 0 222 (zum Nulltarif) erreichbar. Das Kirchentaxi fährt jeweils 15 Min. vor Gottesdienstbeginn ab der Goethestr. 3/5/7 und dem Pflegeheim am Borberg. Wir holen Sie auch gern von Ihrer Wohnung zum Gottesdienst mit dem PKW ab, wo dies aus gesundheitlichen Gründen erforderlich ist, wenn Sie uns bis mittwochs vorher Ihren Wunsch mitteilen (Tel. Pfarramt 71 76).

Öffnungszeiten der Kanzlei:

Montag: 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr

Dienstag: 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.30 Uhr

Mittwoch: 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr

Donnerstag: 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.30 Uhr

Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Ev.-Luth. Marienkirchengemeinde Stangengrün

Pfarramt: Hirschfelder Straße 54, 08107 Kirchberg, OT Stangengrün; Tel. 037606/37775

Sonntag, 01.04.2018

06.00 Uhr Osternacht

Montag, 02.04.2018

10.15 Uhr Familiengottesdienst mit Taufferinnerung

Sonntag, 08.04.2018

09.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 15.04.2018

08.45 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Sonntag, 22.04.2018

09.30 Uhr Gottesdienst



Sonntag, 29.04.2018

10.15 Uhr Gottesdienst mit HI. Abendmahl

Alle Predigten zum Nachhören unter: www.kirche-obercritz.de

An jedem Sonntag ist Kindergottesdienst.

Evang.-methodistische Kirche Kirchberg

(08107 Hartmannsdorf, Rothenkirchener Str. 75a)

Sonntag, 01.04.2018

09.00 Uhr Osterfestgottesdienst, Kindergottesdienst, anschließend Kirchenkaffee, in Hartmannsdorf

Dienstag, 03.04.2018

18.00 Uhr „an(ge)dacht“ im Café Marie in Kirchberg – Frühlingslieder mit dem Freitagschor aus Wilkau-Haßlau

Donnerstag, 05.04.2018

19.45 Uhr Bibelgespräch in Burkersdorf

Sonntag, 08.04.2018

10.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in Hartmannsdorf

Donnerstag, 12.04.2018

19.45 Uhr Bibelgespräch in Burkersdorf

Sonntag, 15.04.2018

09.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in Hartmannsdorf

dienstags

19.00 Uhr Blaukreuzkreis für Suchtabhängige und Angehörige in Kirchberg (in den Räumen der Brüdergemeinde in der Bahnhofstraße 8 in Kirchberg)

Kontakt: Evangelisch-methodistische Kirche Kirchberg, Pastor Lutz Brückner, Hermannstr. 17, 08064 Zwickau, Tel. 0375/21437206, lutz.brueckner@emk.de

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Kirchberg, Brüdergemeinde, Bahnhofstr. 8

Regelmäßige Veranstaltungen

Dienstag:

19.00 Uhr Blau-Kreuz-Gruppentreff

Mittwoch:

19.30 Uhr Bibelbetrachtung: (Matthäusevangelium) Gebetsgemeinschaft (außer 28.03.+11.04.)

Freitag:

16.30 Uhr Kids-Treff (außer Ferien)

19.00 Uhr Teeniekreis (außer Ferien)

Samstag:

19.30 Uhr Jugendstunde

Sonntag:

10.15 Uhr Verkündigung der Frohen Botschaft

10.15 Uhr Fröhliche Kinderstunde

Alle zwei Wochen Mittwoch um 9.00 Uhr: Mutti-Kind-Kreis (gerade KWs)

Sonderveranstaltungen

Freitag, 30.03., Karfreitag

10.00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 14.04.

09.30 Uhr Regionaler Arbeitertag

Aktuelle Infos: www.efg-kirchberg.de

Evangelisch-Freikirchl. Gemeinde Wolfersgrün, Brüdergemeinde, Dorfstraße 24

Dienstag

19.30 Uhr Bibelbetrachtung mit gem. Gebet

Sonntag

09.30 Uhr Gottesdienst mit Kinderstunde
jeden 1., 3. und 5. So. mit Mahlfeier

Gottesdienste der Kirchengemeinde Hirschfeld

Sonntag, 01.04.2018

09.00 Uhr Gottesdienst

Montag, 02.04.2018

11.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Wolfersgrün

Sonntag, 08.04.2018

10.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 15.04.2018

14.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 22.04.2018

14.00 Uhr Gottesdienst in Wolfersgrün

Sonntag, 29.04.2018

14.00 Uhr Chor- und Konzert-Gottesdienst

Bitte aktuelle Aushänge in der Kirchengemeinde beachten!

Sonstige Informationen

Gedenktag für alle

Am Samstag, den 31. März 2018, jährt sich ein bedeutendes Datum: der Todestag Jesu. Jehovas Zeugen laden jeden dazu ein, sich gemeinsam zu erinnern. Jesus selbst forderte seine Nachfolger gemäß dem Lukasevangelium im Rahmen des berühmten Abendmahls auf: „Feiert dieses Mahl immer wieder, und denkt daran, was ich für euch getan habe“ (Lukas 22,19, *Hoffnung für alle*). Jehovas Zeugen laden jedes Jahr dazu ein, das Abendmahl mit ihnen gemeinsam zu feiern. Es findet genau an dem Datum statt, an dem es Jesus vor fast 2000 Jahren das letzte Mal abhielt. Dieses Jahr fällt dieser Tag auf Samstag, den 31. März 2018.

Die Feier findet um 19.30 Uhr im Gemeindesaal von Jehovas Zeugen in Wiesenburg, Lindenstraße 13a, statt. Mehr Informationen kann man im Video „In Erinnerung an Jesu Tod“ auf der Webseite www.jw.org erhalten.